

## Auftragsbekanntmachung

### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Landsberg am Lech

Postanschrift: Von-Kühlmann-Str. 15

Ort: Landsberg am Lech

NUTS-Code: DE21E Landsberg am Lech

Postleitzahl: 86899

Land: Deutschland

E-Mail: [Michael.Suessmeir@LRA-LL.Bayern.de](mailto:Michael.Suessmeir@LRA-LL.Bayern.de)

Telefon: +49 81911291486

Fax: +49 81911295486

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.abfallberatung-landsberg.de](http://www.abfallberatung-landsberg.de)

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/6720ede1-174f-459d-84bb-5cf2f4cfcfd](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6720ede1-174f-459d-84bb-5cf2f4cfcfd)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/6720ede1-174f-459d-84bb-5cf2f4cfcfd](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6720ede1-174f-459d-84bb-5cf2f4cfcfd)

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Containergestellung, Übernahme, Transport und Verwertung von Altholz im Landkreis Landsberg am Lech

Referenznummer der Bekanntmachung: n.def.

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Der Auftragnehmer übernimmt ab dem 01.05.2021 die Containergestellung, die Übernahme, den Transport und die Verwertung von ca. 3.500 Tonnen Altholz pro Jahr aus der Sammlung des Landkreises Landsberg am Lech am Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

90511000 Abholung von Siedlungsabfällen

90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21E Landsberg am Lech

Hauptort der Ausführung:

in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Leistung umfasst die Gestellung gleichartiger und gleichfarbiger Transportcontainer (36 m<sup>3</sup>), die Übernahme des im Landkreis angefallenen Altholzes (ca. 3.250 Jahrestonnen A I bis A III und 250 Jahrestonnen A IV) auf dem Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten, den Transport des Altholzes zu einer zugelassenen Verwertungsanlage, die Verwertung des Altholzes entsprechend der jeweils gültigen Verordnung über die Entsorgung von Altholz (AltholzV) und die Nachweisführung über den Verbleib des Altholzes. Die Altholzgruppen A I bis A III werden am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten gemischt und unsortiert erfasst. Das Altholz der Altholzkategorie A IV wird getrennt vom restlichen Altholz gesammelt. Zusätzlich muss vom Auftragnehmer ein 10 m<sup>3</sup> Absatzcontainer für die Anlieferung von Bahnschwellen und Telefonmasten (ca. 2 Tonnen pro Jahr) zur Verfügung gestellt werden. Das im Landkreis angefallene und auf dem Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten in Containern zur Abholung bereitgestellte Altholz ist einer geordneten Verwertung, nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen, zuzuführen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/05/2021

Ende: 30/04/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein Jahr bis 30.04.2024, wenn er nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 6 Monaten vor Ablauf gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### III.1) **Teilnahmebedingungen**

##### III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Handelsregisterauszug, sofern der Bieter im Handelsregister eingetragen ist

##### III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Leistung, jeweils bezogen und aufgegliedert auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Jahresabschluss (Kopie der Zusammenstellung, mindestens des letzten angeschlossenen Jahres); Falls der Bieter nicht zur Bilanzveröffentlichung verpflichtet ist, ist stattdessen eine Bankerklärung (Bankauskunft) über die Solvenz beizufügen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

##### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Allgemeine Angaben zum Unternehmen: Mitarbeiteranzahl, Konzernzugehörigkeit(en), Berufsgenossenschaft, Betriebsausstattung, Benennung und Beschreibung der für die Ausführung des Auftrags verfügbaren technischen Ausrüstung zur Erbringung der Dienstleistung und deren Beschreibung, Verwertungs- und Entsorgungswege; Erklärung zu § 123 Abs. 1 bis 4 GWB; Erklärung zu § 124 Abs. 1 GWB; Erklärung zu § 124 Abs. 2 GWB; Liste der Referenzprojekte über ausgeführte vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren, jeweils mit Angabe des Leistungsumfangs (Mengen), des Leistungszeitraums sowie der Auftraggeber mit Ansprechpartner.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

#### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

##### III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Beschreibung**

##### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### IV.2) **Verwaltungsangaben**

##### IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/01/2021

Ortszeit: 14:00

##### IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 20/03/2021

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 20/01/2021

Ortszeit: 14:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 0892176-2847

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

10/12/2020